

## Neubau eines 2-zügigen Gymnasiums mit Sporthalle und Sportfreianlagen, Crailsheim

### Auslober:

Stadt Crailsheim

Bearbeitung/Vorprüfung:

Kommunalentwicklung LEG

Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart

### Wettbewerbsart:

Begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 20 Teilnehmer zuzüglich 6 Einladungen

### Zulassungsbereich:

Land Baden-Württemberg und der Regierungsbezirk Mittelfranken

### Beteiligung:

26 Arbeiten

### Termine:

Tag der Auslobung	16. 10. 2000
Bewerbungsschluß	28. 09. 2000
Abgabetermin Pläne	08. 12. 2000
Abgabetermin Modell	15. 12. 2000
Preisgerichtssitzung	12. 01. 2001

### Fachpreisrichter:

Fritz Wilhelm, Lörrach (Vors.)

Karola Brunken, Stuttgart

Eckhard Ernst, Stuttgart

Josef Klug, Bürgermeister Crailsheim

Sven Kohlhoff, Stuttgart

Roland Wittich, Stuttgart/Heilbronn

### Sachpreisrichter:

Andreas Raab, Oberbürgermeister Crailsheim

Werner Gulden, Stadtrat

Gernot Mitsch, Stadtrat

Peter Bechtel, Stadtrat

Nils Kaiser, Stadtrat

### 1. Preis (DM 38.000,-):

Werkgemeinschaft HHK, Stuttgart

Peter Heyd · Markus Höninger · Mathias Kotz

Mitarbeit: Markus Glaser

### 2. Preis (DM 30.000,-):

D'Inka · Scheible + Partner, Fellbach

Gabriele D'Inka · Albrecht Scheible

### 3. Preis (DM 22.500,-):

Wolfgang Marohn, München

### 4. Preis (DM 18.000,-):

Manfred Maas, Cochem-Dohr

### 5. Preis (DM 12.000,-):

Bernd Franke, Aalen

Modell: Peter Widmaier, Schorndorf

### Ankauf (DM 7.500,-):

Frank + Schulz, Herrenberg

Mitarbeit: Bianca Wittenauer

### Ankauf (DM 7.500,-):

Kaiser + Kaiser, Stuttgart

Prof. Hans-Dieter Kaiser · Gisela Kaiser

Mitarbeit: Jochen Wypior · Timo Raible

Jörg Theurer

### Ankauf (DM 7.500,-):

Architekten Wimmer, Gauting/München

Hermann Wimmer · Dr. Martina Wimmer

### Ankauf (DM 7.500,-):

Rüdiger Franke, Hamburg

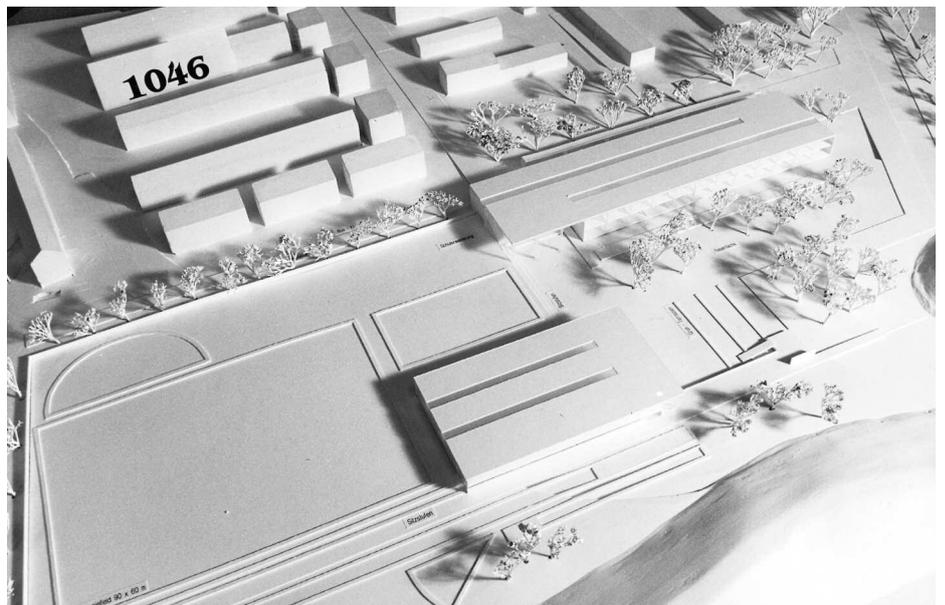
Mitarbeit: Heike Johanns Meyer

Gerhard Fischer

L.Arch.: IPL Isterling + Partner, Hamburg



1. Preis: Werkgemeinschaft HHK, Stuttgart



2. Preis: D'Inka · Scheible + Partner, Fellbach



3. Preis: Wolfgang Marohn, München

**Wettbewerbsaufgabe:**

Das Wettbewerbsgelände gehört zu dem Bereich der ehemaligen McKee Barracks für die bereits ein städtebaulicher Wettbewerb „Hirtenwiesen II“ durchgeführt wurde (siehe wa 11/2000).

Das Gebiet liegt im neuen Mischgebiet „Hirtenwiesen II“. Die Nachbarschaft bilden das Wohngebiet Hirtenwiesen I (im Norden und Westen) mit zwischenzeitlich weitgehend modernisierten Geschoßwohnbauten, der Realschule zur Flügelau und dem Kinderhaus Sonnenschein. Im Süden schließt sich lärmabgeschirmt durch einen Wall das knapp 50 ha große Gewerbegebiet Hardt an.

Das Gebiet ist somit die neue Nahtstelle zwischen dem Stadtteil Roßfeld und der Kernstadt mit den nahegelegenen Wohngebieten Sauerbrunnen und Roter Buck.

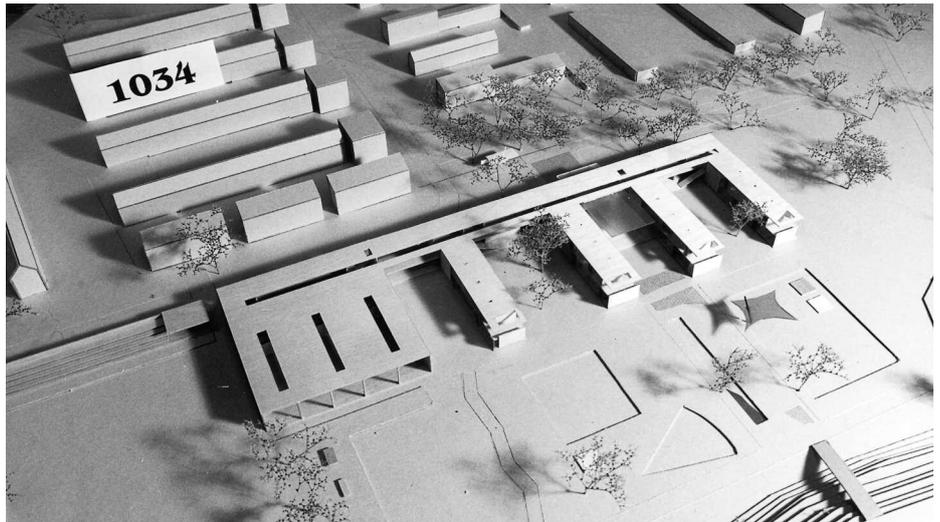
Das neue Gymnasium selbst liegt direkt an der Hauptzufahrt im Gebiet „Hirtenwiesen II“ von Seiten der Willy-Brandt-Straße und gleichzeitig an der inneren Achse dieses neuen Siedlungsgebiets. Eine Erweiterungsmöglichkeit von einem 2-zügigen Gymnasium ist flächenmäßig vorgehalten.

Das Raumprogramm des 2-zügigen Gymnasiums gliedert sich in:

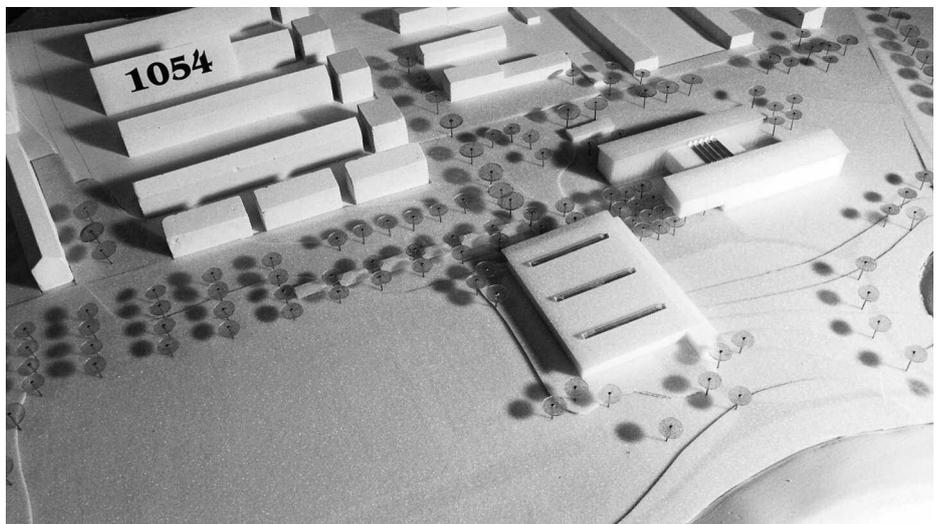
– Allgemeiner Unterrichtsbereich	1.104 m <sup>2</sup>
– Naturwissenschaftlicher Bereich	612 m <sup>2</sup>
– Musisch-/technischer Bereich	246 m <sup>2</sup>
– Informationsbereich	318 m <sup>2</sup>
– Lehrer- und Verwaltungsbereich	252 m <sup>2</sup>
– Schüleraufenthaltsbereich	178 m <sup>2</sup>
– Neben- und Funktionsräume	403 m <sup>2</sup>
– dreiteilbare Sporthalle mit Zuschauertribüne	2.299 m <sup>2</sup>
– diverse Sportfreianlagen	

**Preisgerichtsempfehlung:**

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober die Arbeit mit dem 1. Preis mit der weiteren Bearbeitung zu beauftragen, insbesondere unter Beachtung der zu erwartenden Baukosten.



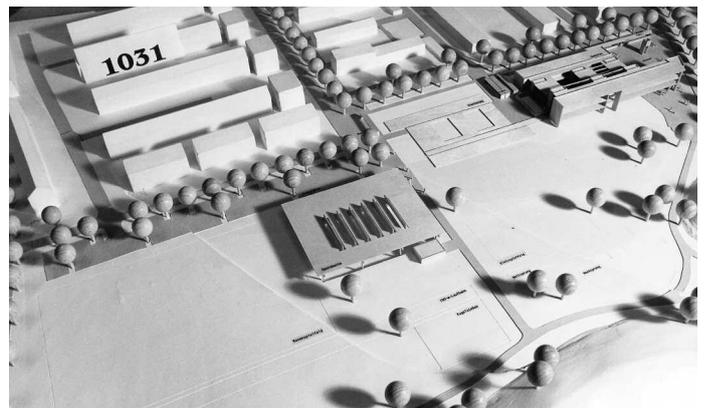
4. Preis: Manfred Maas, Cochem-Dohr



5. Preis: Bernd Franke, Aalen



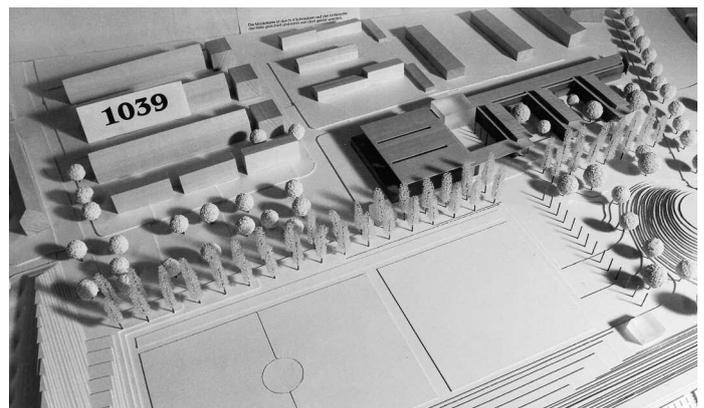
Ankauf: Frank + Schulz, Herrenberg



Ankauf: Kaiser + Kaiser, Stuttgart



Ankauf: Architekten Wimmer, Gauting/München



Ankauf: Rüdiger Franke, Hamburg